

Dr. Markus Roßbach, Präsident des Lions Clubs Regensburg Castra Regina

Ansprache zum Festakt im Historischen Reichssaal

Samstag, 10.10.2026, 16 Uhr

„Sehr geehrter Herr Bürgermeister und lieber Gastgeber des heutigen Festakts, sehr geehrter Herr Staatsminister, sehr geehrte Frau Governorin, sehr geehrte Club Präsidenten, werteh Ehrengäste, liebe Grazer Gäste – mit denen wir die Tage auch unsere 30jährige Jumelage feiern, liebe Lions-Freundinnen und Lions-Freunde, meine Damen und Herren!“

Fünzig Jahre. Ein halbes Jahrhundert. Wenn man diese Zahl hört, denkt man unwillkürlich an Beständigkeit. Als vor genau 50 Jahren das Fundament für unsere Gemeinschaft gelegt wurde, sah die Welt noch völlig anders aus und vieles von dem, was damals unseren Alltag bestimmte, ist längst Geschichte. Doch während sich die Welt um uns herum in atemberaubendem Tempo gewandelt hat, ist eine Sache über dieses halbe Jahrhundert hinweg absolut beständig geblieben: Es ist dieses lebendige, dynamische Band, das damals geknüpft wurde und bis heute hält. Fünzig Jahre bedeuten unzählige gemeinsam gemeisterte Herausforderungen, unvergessliche Erlebnisse und Erfolge und vor allem Freundschaften, die die Zeit überdauern haben. Sie sind der Beweis dafür, dass eine großartige Idee und unsere gemeinsamen Werte niemals an Aktualität verlieren, wenn sie von den richtigen Menschen mit Leben gefüllt werden. Heute blicken wir deshalb nicht nur auf eine stolze Geschichte zurück, sondern wir feiern das Fundament, auf dem unsere gemeinsame Zukunft steht.

50 Jahre, das ist auch ein Anlass über unser gemeinsames Wirken zu sprechen. Alles begann am 23.03.1976 mit der Gründung im Ratskeller und der Charterfeier mit Urkundenübergabe am 02.10.1976 auf dem Donau-Schiff. Von den 25 Gründungsmitgliedern sind heute noch 5 aktiv im Club. Der Lions Club Regensburg Castra Regina war somit nach dem Lions Club Regensburg, der zweite Lions Club in unserer Stadt.

In den fünf Jahrzehnten seit dem Bestehen unseres Clubs können wir mit Stolz auf das Geleistete zurückblicken. Wir konnten mittels verschiedenster Activities und unzähliger ehrenamtlicher Stunden mehr als eine Million Euro an Spenden einwerben und an Bedürftige weitergeben. Unserem Blickwinkel folgend, „da wo die Not gerade am größten ist“, konnten wir viele soziale Projekte und Einzelpersonen in und um Regensburg und auch darüber hinaus mit Spendengeldern unterstützen. Getreu unserem Motto „Lions helfen in Regensburg“ haben wir über die Jahre eine große Bandbreite an Spendenschwerpunkten entwickelt. Da sich die vielen einzelnen sozialen Projekte, die wir über 50 Jahre unterstützt haben, gar nicht aufzählen lassen, möchte ich ein paar Schwerpunkte hervorheben. Dazu gehören Gesundheit und Sucht, Migration und Integration, Teilhabe und Internationales.

Dabei lag uns vor allem die Unterstützung von Kindern und Familien am Herzen. Unser jährliches Kinderfest, das 1982 in Beratzhausen begann und seit 1991 auf dem Gut Untermassing fortgeführt wird, richtete sich über die Jahre zunächst an Waisenkinder, dann an Kinder mit Behinderung sowie Kinder und Jugendliche Sozialpädagogischer Einrichtungen. Es ist jedes Jahr ein großartiges Fest mit viel Herz und Engagement von Menschen für Menschen. Man kann es nur richtig verstehen, wenn man selbst dabei war und es einen ergreift, wenn Kinder von ihrem schönsten Tag in ihrem Leben erzählen.

Neben diesen etablierten Events haben sich die Clubmitglieder über viele Jahre hinweg die unterschiedlichsten sogenannten Activities überlegt, um mit mehr oder weniger großem Erfolg Mitmenschen zum Spenden zu animieren.

Dazu gehören: Schafkopfturniere, Cineastentreffen, Kunstauktionen, Konzerte, Bälle, Tombolas, Kartoffelfeste, Brotzeitstände und Ein-Teil-Mehr Aktionen. Ebenso überlegen wir uns auch jedes Jahr neue Spendenprojekte. Bei der Schwerpunktsetzung arbeiten wir seit einigen Jahren auch sehr eng mit den Sozialen Initiativen in Regensburg zusammen und haben die Spendenplattform „SinnvollSpenden“ entwickelt (wer möchte kann sich gerne am Ausgang ein Spenden-Kärtchen mitnehmen).

Wir haben uns über die vielen Jahre auch überwiegend dort engagiert, wo nicht schon größere, finanzkräftigere Organisationen tätig waren. Getreu dem Leitgedanken: „Lions helfen dort, wo weniger geholfen wird oder sonst keiner hilft“.

Lassen Sie mich an dieser Stelle noch ein paar Worte zu Lions International, Lions Deutschland und unseren Distrikt Bayern Ost sagen.

Dieses Jubiläum führt uns vor Augen, dass wir Teil von etwas viel Größerem sind. Als Mitglieder von Lions Clubs International gehören wir der weltweit größten Service-Organisation an, die mit mehr als 1,4 Millionen Menschen in mehr als 200 Ländern auf allen Kontinenten tätig ist. Es ist unsere lionistische Idee unseres Begründers Melvin Jones und unser weltweites Motto ‚We Serve – Wir dienen‘, das uns antreibt, menschliches Leid zu lindern und dort anzupacken, wo Hilfe gebraucht wird. Doch Lions steht für noch mehr: Es steht für ethische Grundsätze wie Integrität, Fairness und gesellschaftliche Verantwortung. Und vor allem steht es für den Geist der Völkerverständigung. Unsere Jumelage mit dem Lions Club Graz Erzherzog Johann, der heute hier ist, ist der Beweis dafür, wie aus diesen abstrakten Grundsätzen über 30 Jahre hinweg eine tiefe, grenzüberschreitende Realität geworden ist. Wir füllen das Ideal der internationalen Freundschaft Tag für Tag mit Leben.

Mit über 50.000 Mitgliedern in mehr als 1500 Clubs haben wir in Deutschland ein starkes Netzwerk. Kern dieser Organisation sind Lions Deutschland und unser regionaler Distrikt Bayern Ost mit seinen Zonen. Sie fungieren als starker Service-Partner und sind das organisatorische Rückgrat für unsere lokalen Clubs. Sie unterstützen die Clubarbeit vor allem finanziell durch Co-Finanzierungen größerer sozialer Projekte über Distrikt-Fonds und die Deutsche Lions-Stiftung. Zudem stellen sie den Clubs erfahrene Fachberater für Führungskräfteentwicklung oder Seminare für Neumitglieder sowie für Spezialthemen wie Vereinsrecht zur Seite. Wir als Club danken euch für eure Unterstützung und die stets vertrauensvolle Zusammenarbeit über die vielen Jahre.

Was wäre ein solcher Club nicht ohne seine Mitglieder. Die Gemeinschaft eines Clubs ist weit mehr als das bloße Zusammentreffen von Menschen, die ein gemeinsames Interesse teilen. Sie ist ein lebendiger Ort der Zugehörigkeit, des gegenseitigen Vertrauens und der gemeinsamen Kraft. Im Club kommen Persönlichkeiten mit den unterschiedlichsten Lebensläufen, Talenten und Perspektiven zusammen, die im Alltag vielleicht nie aufeinandergetroffen wären. Doch genau in dieser Vielfalt liegt der größte Schatz: Wenn verschiedene Fähigkeiten aufeinandertreffen und von einem gemeinsamen Geist getragen werden, entsteht eine spürbare Energie, die Großes bewegen kann. In einer starken Clubgemeinschaft ist niemand allein; man feiert Erfolge miteinander, fängt sich in herausfordernden Zeiten gegenseitig auf und lernt beständig voneinander.

Unser Clubleben hat zahlreiche herzliche Freundschaften bewirkt. Der persönliche Kontakt reicht weit über das 14-tägige Treffen hinaus. Über Jahrzehnte sind oft tiefe, lebenslange Freundschaften von Clubmitgliedern und ihrer Familien entstanden, die auf Werten wie Respekt, Verlässlichkeit und echter Herzlichkeit basieren. Es ist eine Freude zu sehen, wie Clubmitglieder einen fließenden Übergang zwischen Clubleben und privaten Interessen gefunden haben. Es ist dieses schöne Gefühl des Miteinanders und der gemeinsamen Vision, das den Club zu einer echten Heimat im Geiste macht und den Alltag jedes Einzelnen nachhaltig bereichert.

Unser Clubleben ist durch feste jährliche Rituale geprägt. Dazu gehören neben der Präsidenschaftsübergabe und der Weihnachtsfeier, eine Winterwanderung zu Beginn des neuen Jahres und ein Aschermittwoch Fischessen. Unsere Ferien-Stammtische fördern ebenso das freundschaftliche Beisammensein. Die Auswahl von Clubabenden wird durch die besonderen Interessen und Kontakte des jeweiligen Präsidenten geprägt. Die Programme sind sehr abwechslungsreich und reichen von interessanten Vorträgen in unserem Clublokal, über Besichtigungen und Exkursionen bis hin zu Beiträgen aus unseren Reihen. Ebenso gehören regelmäßig zu unserem Programm gemeinsame Club-Reisen und Jumelage-Treffen. Wichtig ist uns auch der wechselseitige Austausch mit befreundeten Clubs in und um Regensburg oder darüber hinaus. Ein besonderes Interesse haben wir an der Entwicklung unserer Jugendvertretung der Leos, die mit unserer aller tatkräftiger Unterstützung bei der Gewinnung neuer Mitglieder im Jahr 2027 ebenso ihr 50. Charter-Jubiläum begehen darf.

Mit dem starken Fundament unserer 50-jährigen Geschichte und dem unerschütterlichen Zusammenhalt in unserer Gemeinschaft blicken wir voller Zuversicht nach vorn. Die kommenden Jahre bieten uns die großartige Chance, Bewährtes mutig weiterzuentwickeln, neue Freundschaften zu schließen und gemeinsam frische Impulse zu setzen. Wenn wir weiterhin mit so viel Herzblut, Neugier und Offenheit füreinander da sind, werden wir auch in Zukunft Brücken bauen und Großes bewegen. Freuen wir uns auf morgen